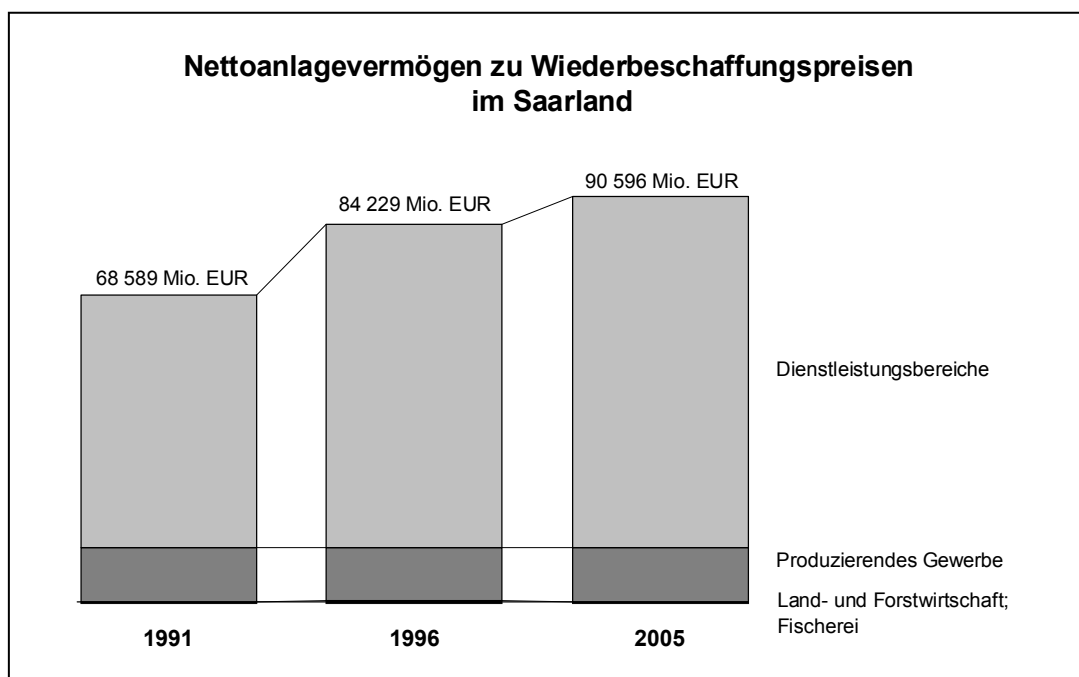


Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Das Anlagevermögen im Saarland 1991 bis 2005**- Berechnungsstand August 2006 -**

Ausgegeben im September 2007

Einzelpreis 3,50 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2007.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken

Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

INHALT

	Seite
1. Vorbemerkungen	3
2. Begriffsbestimmungen	3
3. Ergebnisse	4
Grafiken	5
Tabellenteil	
1 Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen	
a) Alle Wirtschaftsbereiche	6
b) Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	7
c) Produzierendes Gewerbe	8
d) Dienstleistungsbereiche	9
2 Kapitalstock	10
3 Kapitalintensität	11
4 Modernitätsgrad für Anlagen, Ausrüstungen und Bauten	12

Zeichenerklärung

a.n.g. = anderweitig nicht genannt

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit

- = nichts vorhanden

/ = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug

. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

() = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann

p = vorläufiges Ergebnis

r = berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1. Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (AK VGR d L) Ergebnisse für die Jahre 2005 bis 1991 veröffentlicht. Die Werte sind auf den Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes (gegenwärtig August 2006) abgestimmt.

Da die in die Berechnung einfließenden Investitionsreihen der Länder nach ESGV-Konzept für die vergangenen Jahre nur in grober wirtschaftlicher Gliederung vorliegen, können die Anlagevermögen der Länder zur Zeit allgemein nur für die drei zusammengefassten Bereiche „Land- und Forstwirtschaft; Fischerei“; „Produzierendes Gewerbe“ und „Dienstleistungsbereiche“ dargestellt werden.

Die Berechnung der Anlagevermögen erfolgt nach der international gebräuchlichen Perpetual-Inventory-Methode, bei der davon ausgegangen wird, dass sich der heute vorhandene Kapitalbestand aus den Anlageinvestitionen der Vergangenheit zusammensetzt.

2. Begriffsbestimmungen

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen umfasst alle produzierenden Vermögensgüter, die länger als ein Jahr wiederholt oder dauerhaft in der Produktion eingesetzt werden. Einbezogen sind auch zivil nutzbare militärische Anlagegüter, immaterielle Anlagegüter wie z. B. Computerprogramme und Urheberrechte sowie Nutztiere und Nutzpflanzen. Das Anlagevermögen gliedert sich in Ausrüstungen (Maschinen, Geräte, Fahrzeuge) und sonstige Anlagen (immaterielle Anlagen, Nutztiere und Nutzpflanzen) sowie Bauten (Wohn- und Nichtwohnbauten, sonstige Bauten wie Straßen, Brücken, Flugplätze, Kanäle u. Ä. und die mit Bauten fest verbundenen Einrichtungen wie Aufzüge, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage). Der öffentliche Tiefbau ist im Bauvermögen der Wirtschaftsbereiche integriert, auf die sich die Tätigkeit des Staatssektors nach neuer Wirtschaftszweigklassifikation verteilt.

Das Anlagevermögen wird **brutto** und **netto** dargestellt. Bei Anwendung des Bruttokonzepts werden die Anlagen mit ihrem Neuwert ohne Berücksichtigung der Wertminderung ausgewiesen, während beim Nettokonzept die seit dem Investitionszeitpunkt aufgelaufenen Abschreibungen abgezogen sind.

Bei der Bewertung des Anlagevermögens wird zwischen Wiederbeschaffungspreisen und konstanten Preisen von 2000 unterschieden. Beim Nachweis des Bruttoanlagevermögens zu **Wiederbeschaffungspreisen** wird der Betrag zugrunde gelegt, der hätte gezahlt werden müssen, wenn die Anlagen im Berichtsjahr neu beschafft worden wären; das Nettoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen stellt den **Gegenwartswert** dar. Soll die reale bzw. mengenmäßige Entwicklung der Anlagevermögen über mehrere Jahre vergleichbar dargestellt werden, so sind Einflüsse aus der Veränderung von Preisen möglichst vollständig auszuschalten. Das geschieht, indem die Anlagegüter unabhängig davon, wann sie angeschafft wurden, einheitlich mit den **Preisen von 2000** bewertet werden.

Ausrüstungen

Maschinen, maschinelle Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattungen sowie ähnliche nicht fest mit Bauwerken verbundene Anlagen. Sie schließen die sonstigen Anlagen (immaterielle Anlagen, Nutztiere und Nutzpflanzen) mit ein.

Bauten

Gebäude und sonstige Bauten wie Straßen, Brücken, Tunnels, Flugplätze, Kanäle, Staudämme, Stahl- und Holzkonstruktionen (Montagebauten), Versorgungs- und Rohrfernleitungen, Sportplätze, Parks usw.

Bruttoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen

Die Bruttosumme zu Wiederbeschaffungspreisen ergibt sich als inflationiertes Bruttoanlagevermögen zu konstanten Preisen unter Berücksichtigung der Preisveränderungen gegenüber dem Basisjahr; sie gibt den Wert an, der bei Neuanschaffung bezahlt werden müsste, wenn alle im Bestand befindlichen Güter zum vollen Neuwert zu ersetzen wären (d.h. keine Wertminderungen für die Abnutzung in Ansatz gebracht würden).

Bruttoanlagevermögen in Preisen von 2000

Die Bruttosumme in konstanten Preisen enthält alle kumulierten Anlageinvestitionen abzüglich Abgängen von Gütern (nach Ablauf der Nutzungsdauer). Die Gesamtsumme gibt an, wie viel an Bauten und Ausrüstungen für Produktionszwecke am Anfang eines Berichtsjahres zur Verfügung steht, bewertet in konstanten Preisen des Basisjahres 2000. Diese Bruttosumme umfasst somit alle am Stichtag vorhandenen Anlagegüter zum vollen Wert, also ohne Berücksichtigung der alters- und verschleißbedingten Wertminderungen.

Nettoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen

Aktueller wirtschaftlicher Wert (Gegenwartswert) des Anlagevermögens, und zwar Nettosumme nach Abzug der verschleiß- und altersbedingten Wertminderungen. Dieser Gesamtwert wird abgeleitet aus dem Nettoanlagevermögen zu konstanten Preisen unter Berücksichtigung der Preisentwicklung gegenüber dem Basisjahr 2000.

Nettoanlagevermögen zu konstanten Preisen, Preisbasis 2000

Gesamtwert aller dauerhaften Anlagegüter (Ausrüstungen und Bauten) zu Anfang des Berichtsjahres, bewertet zu festen Preisen des Basisjahres 2000, als Nettowert, d.h. nach Abzug der verschleiß- und altersbedingten Wertminderungen. Dieser Gesamtwert in konstanten Preisen wird errechnet aus den kumulierten Anlageinvestitionen aus den Vorjahren abzüglich der kumulierten verschleiß- und altersbedingten Wertminderungen aller im Bestand befindlichen Anlagegüter.

Kapitalstock

Jahresdurchschnittliches Bruttoanlagevermögen in Preisen von 2000. Der Gesamtwert gibt an, wie viel an Bauten und Ausrüstungen im Jahresdurchschnitt zur Verfügung steht, berechnet auf der Preisbasis 2000, ohne Berücksichtigung verschleiß- und altersbedingter Wertminderungen.

Kapitalintensität

Kapitalstock je Erwerbstätigen im Inland, d.h. durchschnittliche Kapitalausstattung je Arbeitsplatz, berechnet in Brutto-Realwertgrößen, also bewertet in Preisen des Basisjahres 2000.

Modernitätsgrad

Verhältnis von Netto- zu Bruttoanlagevermögen in konstanten Preisen. Die Messzahl gibt Auskunft über den Alterungsprozess der Anlagegüter und sagt aus, wieviel Prozent des Vermögens noch nicht durch Verschleiß im Wert gemindert bzw. abgeschrieben sind.

3. Ergebnisse

Das **Nettoanlagevermögen** zu Wiederbeschaffungspreisen, also der aktuelle Gesamtwert¹⁾ aller dauerhaften Anlagegüter, die für Produktions- und Dienstleistungszwecke genutzt werden, belief sich im Saarland 2005 auf 90,6 Mrd. Euro gegenüber 68,6 Mrd. Euro im Eckjahr 1991. Damit war die Gesamtsumme des Wertes an Bauten und Ausrüstungen um 32 Prozent größer als im Jahr 1991. Im Bereich Land- und Forstwirtschaft; Fischerei waren Werte von 0,6 Mrd. Euro, im Produzierenden Gewerbe 12,1 Mrd. Euro und im Dienstleistungsbereich 78,0 Mrd. Euro zu verzeichnen. Die Gesamtsumme des Nettoanlagevermögens zu Wiederbeschaffungspreisen 2005 bestand zu 86 Prozent aus Bauten und zu 14 Prozent aus Ausrüstungsgütern, während 1991 rund 84 Prozent auf Bauten und 16 Prozent auf Ausrüstungen entfielen.

Die **Bruttosumme** des Anlagevermögens zu Wiederbeschaffungspreisen (ohne Berücksichtigung von Wertminderungen infolge Verschleiß und Veralten) bezifferte sich 2005 auf insgesamt 157,1 Mrd. Euro. Das wäre die Summe, die bei Neuanschaffung des gesamten Produktionsapparates der Volkswirtschaft bezahlt werden müsste, wenn alle im Bestand befindlichen Anlagegüter zum vollen Neuwert zu ersetzen wären. Diese Summe betrug im Vergleichsjahr 1991 insgesamt 110,4 Mrd. Euro. Der Gesamtwert des Bruttoanlagevermögens in jeweiligen Preisen beträgt somit 2005 knapp das 1,4-fache gegenüber dem Stand des Jahres 1991. In Preisen von 2000 berechnet ist eine Bruttosumme des Anlagevermögens 2005 von insgesamt 155,4 Mrd. Euro festzustellen.

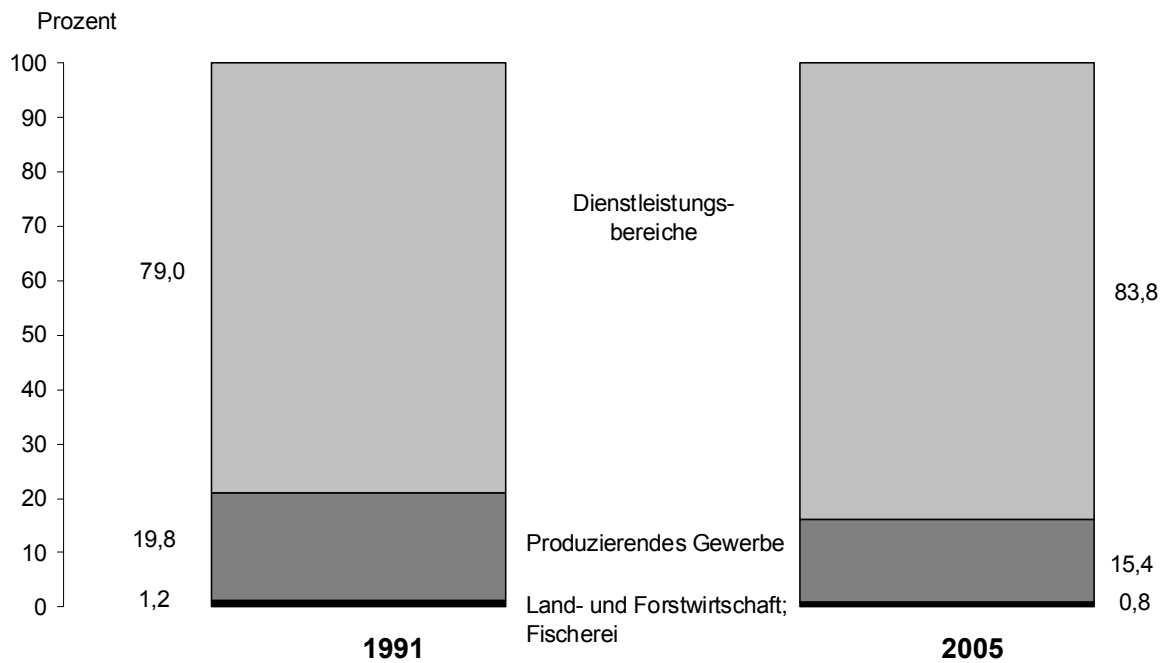
Der **Kapitalstock**, der jahresdurchschnittliche Bruttowert des Anlagevermögens in konstanten Preisen, wird für das zuletzt vorliegende Jahr 2004 auf insgesamt 155,1 Mrd. Euro (Bund 11 006,8 Mrd. Euro) veranschlagt. Diese Bruttosumme umfasst den vollen Realwert aller Anlagegüter ohne Berücksichtigung verschleiß- und altersbedingter Wertminderungen.

Die **Kapitalintensität**, das ist der Kapitalstock je Erwerbstätigen, also der durchschnittliche Realwert des Bruttoanlagevermögens je Arbeitsplatz - kalkuliert in Preisen von 2000 -, betrug im Berichtsjahr 2004 im Durchschnitt aller Wirtschaftsbereiche insgesamt 306 428 Euro (Bund 283 133 Euro) je Erwerbstätigen. Diese Summe wurde allgemein je Arbeitsplatz investiert; der Durchschnittsbetrag schwankt bereichsweise sehr deutlich, je nach Art der Produktionstätigkeit. Zu den Bereichen mit hoher Kapitalintensität je Arbeitsplatz zählen der Dienstleistungssektor mit 367 965 Euro (Bund 335 443 Euro) sowie der Bereich Land- und Forstwirtschaft; Fischerei mit 325 713 Euro (Bund 279 192 Euro). Das Produzierende Gewerbe weist mit 161 370 Euro (Bund 142 272 Euro) je Arbeitsplatz eine vergleichsweise niedrigere Kapitaldichte auf.

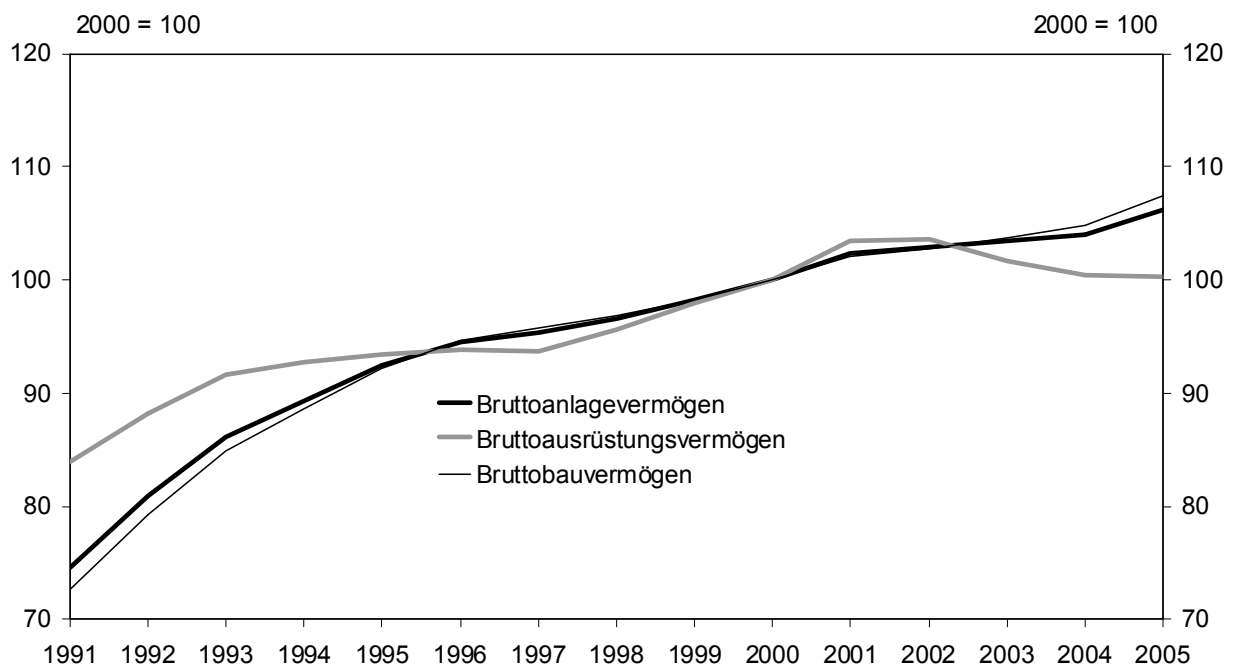
Der **Modernitätsgrad** des Anlagevermögens, der am Verhältnis von Netto- zu Bruttowert gemessen wird und über den Alterungsprozess der Anlagegüter Aufschluss gibt, drückt aus, wieviel Prozent des Anlagevermögens noch nicht durch Verschleiß im Wert gemindert bzw. abgeschrieben sind. Der Modernitätsgrad für Bauten lag im Saarland 2005 allgemein bei 59,2 Prozent (Bund 63,3 %) gegenüber 64,4 Prozent (Bund 66,4 %) im Vergleichsjahr 1991. Bei Ausrüstungen wurde eine Kennzahl von durchschnittlich 49,5 Prozent (Bund 51,1 %) ermittelt gegenüber 52,7 Prozent (Bund 53,4 %) im Eckjahr 1991. Als Durchschnitt für alle Anlagegüter zusammen ergab sich ein Modernitätsgrad von 57,6 Prozent (Bund 61,0 %) im Berichtsjahr 2005 gegenüber 62,3 Prozent (Bund 64,0 %) im Jahre 1991.

1) Gegenwartswert, Nettosumme, d.h. nach Berücksichtigung verschleiß- und altersbedingter Wertminderungen.

Bruttoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen im Saarland 1991 und 2005 nach Wirtschaftsbereichen



Bruttoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen im Saarland 1991 bis 2005 (Messzahlen 2000 = 100)



1 Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen

a) Alle Wirtschaftsbereiche

Jahr	Bruttoanlagevermögen						Nettoanlagevermögen					
	in Preisen von 2000			zu Wiederbeschaffungspreisen			in Preisen von 2000			zu Wiederbeschaffungspreisen		
	Anlagen	Ausrüstungen ¹⁾	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen ¹⁾	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen ¹⁾	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen ¹⁾	Bauten
Mio. EUR												
1991	129 017	23 070	105 947	110 396	21 301	89 095	80 429	12 164	68 265	68 589	11 224	57 365
1992	131 553	23 565	107 988	119 578	22 369	97 208	81 561	12 386	69 175	73 974	11 752	62 222
1993	133 916	24 012	109 904	127 329	23 245	104 084	82 494	12 532	69 962	78 345	12 129	66 215
1994	135 550	24 055	111 496	132 091	23 520	108 570	82 732	12 296	70 437	80 588	12 023	68 565
1995	137 451	24 217	113 234	136 622	23 707	112 916	83 260	12 201	71 059	82 786	11 945	70 841
1996	139 499	24 276	115 223	139 793	23 800	115 993	83 991	12 052	71 939	84 229	11 817	72 412
1997	141 399	24 213	117 186	141 134	23 758	117 376	84 644	11 843	72 801	84 541	11 625	72 916
1998	143 309	24 430	118 879	142 912	24 248	118 664	85 369	11 968	73 401	85 157	11 883	73 274
1999	146 006	25 058	120 948	145 202	24 826	120 376	86 900	12 511	74 389	86 445	12 396	74 049
2000	148 505	25 608	122 897	147 893	25 369	122 524	88 217	12 953	75 264	87 875	12 833	75 042
2001	150 971	26 172	124 799	151 236	26 245	124 990	89 469	13 371	76 098	89 619	13 405	76 214
2002	152 253	26 193	126 060	152 125	26 270	125 855	89 549	13 231	76 318	89 458	13 267	76 191
2003	153 552	26 170	127 382	152 904	25 808	127 096	89 709	13 081	76 627	89 358	12 904	76 454
2004	154 837	26 446	128 391	153 812	25 466	128 347	89 917	13 267	76 650	89 409	12 787	76 622
2005	155 424	26 224	129 200	157 119	25 445	131 675	89 498	12 989	76 509	90 596	12 619	77 978
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1992	2,0	2,1	1,9	8,3	5,0	9,1	1,4	1,8	1,3	7,9	4,7	8,5
1993	1,8	1,9	1,8	6,5	3,9	7,1	1,1	1,2	1,1	5,9	3,2	6,4
1994	1,2	0,2	1,4	3,7	1,2	4,3	0,3	- 1,9	0,7	2,9	- 0,9	3,5
1995	1,4	0,7	1,6	3,4	0,8	4,0	0,6	- 0,8	0,9	2,7	- 0,6	3,3
1996	1,5	0,2	1,8	2,3	0,4	2,7	0,9	- 1,2	1,2	1,7	- 1,1	2,2
1997	1,4	- 0,3	1,7	1,0	- 0,2	1,2	0,8	- 1,7	1,2	0,4	- 1,6	0,7
1998	1,4	0,9	1,4	1,3	2,1	1,1	0,9	1,1	0,8	0,7	2,2	0,5
1999	1,9	2,6	1,7	1,6	2,4	1,4	1,8	4,5	1,3	1,5	4,3	1,1
2000	1,7	2,2	1,6	1,9	2,2	1,8	1,5	3,5	1,2	1,7	3,5	1,3
2001	1,7	2,2	1,5	2,3	3,5	2,0	1,4	3,2	1,1	2,0	4,5	1,6
2002	0,8	0,1	1,0	0,6	0,1	0,7	0,1	- 1,0	0,3	- 0,2	- 1,0	- 0,0
2003	0,9	- 0,1	1,0	0,5	- 1,8	1,0	0,2	- 1,1	0,4	- 0,1	- 2,7	0,3
2004	0,8	1,1	0,8	0,6	- 1,3	1,0	0,2	1,4	0,0	0,1	- 0,9	0,2
2005	0,4	- 0,8	0,6	2,2	- 0,1	2,6	- 0,5	- 2,1	- 0,2	1,3	- 1,3	1,8
Messzahl 2000 = 100												
1991	86,9	90,1	86,2	74,6	84,0	72,7	91,2	93,9	90,7	78,1	87,5	76,4
1992	88,6	92,0	87,9	80,9	88,2	79,3	92,5	95,6	91,9	84,2	91,6	82,9
1993	90,2	93,8	89,4	86,1	91,6	84,9	93,5	96,7	93,0	89,2	94,5	88,2
1994	91,3	93,9	90,7	89,3	92,7	88,6	93,8	94,9	93,6	91,7	93,7	91,4
1995	92,6	94,6	92,1	92,4	93,4	92,2	94,4	94,2	94,4	94,2	93,1	94,4
1996	93,9	94,8	93,8	94,5	93,8	94,7	95,2	93,0	95,6	95,9	92,1	96,5
1997	95,2	94,6	95,4	95,4	93,7	95,8	96,0	91,4	96,7	96,2	90,6	97,2
1998	96,5	95,4	96,7	96,6	95,6	96,8	96,8	92,4	97,5	96,9	92,6	97,6
1999	98,3	97,9	98,4	98,2	97,9	98,2	98,5	96,6	98,8	98,4	96,6	98,7
2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001	101,7	102,2	101,5	102,3	103,5	102,0	101,4	103,2	101,1	102,0	104,5	101,6
2002	102,5	102,3	102,6	102,9	103,6	102,7	101,5	102,1	101,4	101,8	103,4	101,5
2003	103,4	102,2	103,6	103,4	101,7	103,7	101,7	101,0	101,8	101,7	100,6	101,9
2004	104,3	103,3	104,5	104,0	100,4	104,8	101,9	102,4	101,8	101,7	99,6	102,1
2005	104,7	102,4	105,1	106,2	100,3	107,5	101,5	100,3	101,7	103,1	98,3	103,9
Anteil an Deutschland in %												
1991	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5	1,6
1992	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5	1,6	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5
1993	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5	1,6	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5
1994	1,5	1,4	1,6	1,5	1,4	1,6	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5
1995	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,5	1,4	1,3	1,5
1996	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4
1997	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4
1998	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4
1999	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4
2000	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4
2001	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4
2002	1,4	1,3	1,5	1,4	1,3	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4
2003	1,4	1,3	1,5	1,4	1,3	1,5	1,3	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4
2004	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4	1,3	1,3	1,4	1,3	1,3	1,3
2005	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4	1,3	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3

Berechnungsstand: August 2006. 1) Einschließlich sonstige Anlagen.

Noch: 1 Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen
b) Land- und Forstwirtschaft; Fischerei

Jahr	Bruttoanlagevermögen						Nettoanlagevermögen					
	in Preisen von 2000			zu Wiederbeschaffungspreisen			in Preisen von 2000			zu Wiederbeschaffungspreisen		
	Anlagen	Ausrüstungen ¹⁾	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen ¹⁾	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen ¹⁾	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen ¹⁾	Bauten
Mio. EUR												
1991	1 520	401	1 120	1 302	348	954	770	206	565	661	180	481
1992	1 509	396	1 113	1 365	354	1 011	757	203	554	688	185	503
1993	1 499	392	1 107	1 409	360	1 049	746	202	544	703	188	515
1994	1 481	381	1 100	1 410	356	1 054	726	193	533	693	183	510
1995	1 460	367	1 093	1 440	347	1 093	704	182	523	696	174	522
1996	1 441	355	1 086	1 433	336	1 097	685	173	513	682	165	517
1997	1 422	344	1 079	1 425	328	1 096	667	165	502	669	158	510
1998	1 402	331	1 071	1 392	322	1 070	649	157	492	645	154	492
1999	1 383	319	1 064	1 387	313	1 074	633	150	483	634	147	487
2000	1 363	307	1 055	1 360	305	1 055	617	144	473	615	143	472
2001	1 343	294	1 049	1 325	292	1 033	601	136	465	591	133	458
2002	1 323	281	1 041	1 314	284	1 030	588	132	456	583	131	451
2003	1 302	270	1 032	1 309	277	1 032	573	127	446	575	129	446
2004	1 279	258	1 021	1 286	265	1 021	557	122	435	559	124	435
2005	1 266	246	1 020	1 302	260	1 042	552	118	434	566	122	444
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1992	- 0,7	- 1,2	- 0,6	4,9	1,9	5,9	- 1,7	- 1,1	- 2,0	4,0	2,8	4,5
1993	- 0,6	- 0,9	- 0,5	3,2	1,5	3,8	- 1,5	- 0,7	- 1,8	2,2	1,6	2,5
1994	- 1,2	- 2,9	- 0,7	0,1	- 1,0	0,4	- 2,7	- 4,4	- 2,0	- 1,4	- 2,6	- 1,0
1995	- 1,4	- 3,8	- 0,6	2,1	- 2,4	3,7	- 3,0	- 5,9	- 1,9	0,5	- 4,8	2,3
1996	- 1,3	- 3,3	- 0,6	- 0,5	- 3,2	0,3	- 2,7	- 4,8	- 1,9	- 2,1	- 5,5	- 1,0
1997	- 1,3	- 3,1	- 0,7	- 0,6	- 2,3	- 0,0	- 2,6	- 4,2	- 2,0	- 2,0	- 3,8	- 1,4
1998	- 1,4	- 3,6	- 0,7	- 2,3	- 2,0	- 2,4	- 2,7	- 4,8	- 2,0	- 3,5	- 3,0	- 3,6
1999	- 1,3	- 3,6	- 0,6	- 0,4	- 2,8	0,3	- 2,4	- 4,5	- 1,8	- 1,7	- 4,4	- 0,9
2000	- 1,5	- 3,7	- 0,8	- 1,9	- 2,5	- 1,8	- 2,6	- 4,2	- 2,1	- 3,0	- 2,8	- 3,1
2001	- 1,4	- 4,3	- 0,6	- 2,6	- 4,4	- 2,0	- 2,5	- 5,2	- 1,6	- 3,9	- 6,7	- 3,0
2002	- 1,5	- 4,3	- 0,7	- 0,8	- 2,7	- 0,3	- 2,2	- 3,4	- 1,9	- 1,4	- 1,3	- 1,4
2003	- 1,6	- 4,2	- 0,9	- 0,4	- 2,5	0,2	- 2,6	- 4,0	- 2,2	- 1,3	- 1,7	- 1,1
2004	- 1,8	- 4,5	- 1,1	- 1,8	- 4,4	- 1,1	- 2,8	- 3,7	- 2,5	- 2,9	- 4,2	- 2,5
2005	- 1,0	- 4,3	- 0,1	1,3	- 1,8	2,0	- 1,0	- 3,5	- 0,3	1,2	- 1,0	1,9
Messzahl 2000 = 100												
1991	111,6	130,3	106,1	95,7	114,0	90,5	124,9	142,7	119,5	107,5	125,9	101,9
1992	110,7	128,8	105,5	100,4	116,1	95,8	122,8	141,2	117,2	111,8	129,5	106,5
1993	110,0	127,6	104,9	103,6	117,9	99,5	120,9	140,2	115,0	114,3	131,6	109,1
1994	108,7	123,9	104,2	103,7	116,7	99,9	117,7	134,0	112,7	112,7	128,2	108,1
1995	107,1	119,2	103,6	105,9	113,8	103,6	114,2	126,0	110,6	113,3	122,1	110,6
1996	105,7	115,3	102,9	105,4	110,2	104,0	111,1	119,9	108,4	110,9	115,4	109,5
1997	104,4	111,8	102,2	104,8	107,6	104,0	108,2	114,9	106,2	108,7	111,0	108,0
1998	102,9	107,7	101,5	102,4	105,5	101,5	105,3	109,3	104,1	104,9	107,7	104,1
1999	101,5	103,8	100,8	102,0	102,5	101,8	102,7	104,4	102,2	103,1	102,9	103,2
2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001	98,6	95,7	99,4	97,4	95,6	98,0	97,5	94,8	98,4	96,1	93,3	97,0
2002	97,1	91,6	98,7	96,7	93,1	97,7	95,4	91,5	96,5	94,8	92,1	95,6
2003	95,5	87,7	97,8	96,3	90,8	97,9	92,9	87,9	94,4	93,6	90,5	94,5
2004	93,8	83,8	96,8	94,6	86,7	96,8	90,3	84,6	92,1	90,9	86,8	92,1
2005	92,9	80,2	96,6	95,8	85,2	98,8	89,4	81,6	91,8	92,0	85,8	93,9
Anteil an Deutschland in %												
1991	0,6	0,4	0,7	0,6	0,4	0,7	0,6	0,4	0,6	0,6	0,4	0,6
1992	0,6	0,4	0,7	0,6	0,4	0,7	0,6	0,4	0,6	0,6	0,4	0,6
1993	0,6	0,4	0,7	0,6	0,4	0,7	0,5	0,4	0,6	0,5	0,4	0,6
1994	0,6	0,4	0,7	0,6	0,4	0,7	0,5	0,4	0,6	0,5	0,4	0,6
1995	0,6	0,4	0,7	0,6	0,4	0,7	0,5	0,4	0,6	0,5	0,4	0,6
1996	0,6	0,4	0,7	0,6	0,4	0,7	0,5	0,4	0,6	0,5	0,4	0,6
1997	0,6	0,4	0,7	0,6	0,4	0,7	0,5	0,4	0,6	0,5	0,4	0,6
1998	0,6	0,4	0,6	0,6	0,4	0,6	0,5	0,4	0,6	0,5	0,4	0,6
1999	0,6	0,4	0,6	0,6	0,4	0,6	0,5	0,3	0,6	0,5	0,3	0,6
2000	0,5	0,4	0,6	0,5	0,4	0,6	0,5	0,3	0,6	0,5	0,3	0,6
2001	0,5	0,4	0,6	0,5	0,4	0,6	0,5	0,3	0,6	0,5	0,3	0,6
2002	0,5	0,3	0,6	0,5	0,3	0,6	0,5	0,3	0,5	0,5	0,3	0,5
2003	0,5	0,3	0,6	0,5	0,3	0,6	0,5	0,3	0,5	0,5	0,3	0,5
2004	0,5	0,3	0,6	0,5	0,3	0,6	0,5	0,3	0,5	0,5	0,3	0,5
2005	0,5	0,3	0,6	0,5	0,3	0,6	0,5	0,3	0,5	0,5	0,3	0,5

Berechnungsstand: August 2006. 1) Einschließlich sonstige Anlagen.

Noch: 1 Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen
c) Produzierendes Gewerbe

Jahr	Bruttoanlagevermögen						Nettoanlagevermögen					
	in Preisen von 2000			zu Wiederbeschaffungspreisen			in Preisen von 2000			zu Wiederbeschaffungspreisen		
	Anlagen	Ausrüstungen ¹⁾	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen ¹⁾	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen ¹⁾	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen ¹⁾	Bauten

Mio. EUR

1991	24 731	14 637	10 094	21 860	13 093	8 767	13 348	7 625	5 723	11 802	6 806	4 996
1992	24 869	14 708	10 161	23 069	13 624	9 445	13 259	7 562	5 696	12 311	6 992	5 319
1993	24 954	14 736	10 218	23 838	13 942	9 896	13 129	7 461	5 668	12 558	7 046	5 512
1994	24 675	14 488	10 187	23 917	13 856	10 061	12 681	7 114	5 567	12 308	6 792	5 517
1995	24 568	14 400	10 168	24 043	13 825	10 218	12 428	6 948	5 480	12 181	6 660	5 522
1996	24 362	14 219	10 143	23 976	13 731	10 245	12 125	6 727	5 398	11 952	6 488	5 463
1997	24 002	13 897	10 104	23 604	13 468	10 137	11 726	6 413	5 312	11 545	6 209	5 335
1998	23 884	13 785	10 099	23 631	13 550	10 080	11 617	6 351	5 266	11 497	6 239	5 258
1999	24 250	13 997	10 253	23 964	13 797	10 167	12 008	6 623	5 386	11 866	6 526	5 340
2000	24 313	14 017	10 296	24 100	13 869	10 232	12 096	6 696	5 400	11 990	6 625	5 365
2001	24 164	13 912	10 252	24 267	14 006	10 261	11 981	6 646	5 336	12 032	6 692	5 340
2002	23 923	13 752	10 172	24 050	13 916	10 134	11 790	6 544	5 246	11 852	6 626	5 226
2003	23 938	13 833	10 105	23 894	13 866	10 028	11 857	6 676	5 181	11 833	6 697	5 136
2004	24 321	14 281	10 040	24 032	14 023	10 010	12 264	7 138	5 125	12 120	7 015	5 105
2005	24 088	14 177	9 911	24 127	14 104	10 023	12 032	7 018	5 014	12 058	6 990	5 068

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1992	0,6	0,5	0,7	5,5	4,1	7,7	-0,7	-0,8	-0,5	4,3	2,7	6,5
1993	0,3	0,2	0,6	3,3	2,3	4,8	-1,0	-1,3	-0,5	2,0	0,8	3,6
1994	-1,1	-1,7	-0,3	0,3	-0,6	1,7	-3,4	-4,6	-1,8	-2,0	-3,6	0,1
1995	-0,4	-0,6	-0,2	0,5	-0,2	1,6	-2,0	-2,3	-1,6	-1,0	-1,9	0,1
1996	-0,8	-1,3	-0,2	-0,3	-0,7	0,3	-2,4	-3,2	-1,5	-1,9	-2,6	-1,1
1997	-1,5	-2,3	-0,4	-1,5	-1,9	-1,1	-3,3	-4,7	-1,6	-3,4	-4,3	-2,3
1998	-0,5	-0,8	-0,1	0,1	0,6	-0,6	-0,9	-1,0	-0,9	-0,4	0,5	-1,4
1999	1,5	1,5	1,5	1,4	1,8	0,9	3,4	4,3	2,3	3,2	4,6	1,6
2000	0,3	0,1	0,4	0,6	0,5	0,6	0,7	1,1	0,3	1,0	1,5	0,5
2001	-0,6	-0,8	-0,4	0,7	1,0	0,3	-0,9	-0,8	-1,2	0,3	1,0	-0,5
2002	-1,0	-1,1	-0,8	-0,9	-0,6	-1,2	-1,6	-1,5	-1,7	-1,5	-1,0	-2,1
2003	0,1	0,6	-0,7	-0,7	-0,4	-1,1	0,6	2,0	-1,2	-0,2	1,1	-1,7
2004	1,6	3,2	-0,6	0,6	1,1	-0,2	3,4	6,9	-1,1	2,4	4,7	-0,6
2005	-1,0	-0,7	-1,3	0,4	0,6	0,1	-1,9	-1,7	-2,2	-0,5	-0,4	-0,7

Messzahl 2000 = 100

1991	101,7	104,4	98,0	90,7	94,4	85,7	110,3	113,9	106,0	98,4	102,7	93,1
1992	102,3	104,9	98,7	95,7	98,2	92,3	109,6	112,9	105,5	102,7	105,5	99,1
1993	102,6	105,1	99,2	98,9	100,5	96,7	108,5	111,4	105,0	104,7	106,4	102,7
1994	101,5	103,4	98,9	99,2	99,9	98,3	104,8	106,2	103,1	102,7	102,5	102,8
1995	101,0	102,7	98,8	99,8	99,7	99,9	102,7	103,8	101,5	101,6	100,5	102,9
1996	100,2	101,4	98,5	99,5	99,0	100,1	100,2	100,5	100,0	99,7	97,9	101,8
1997	98,7	99,1	98,1	97,9	97,1	99,1	96,9	95,8	98,4	96,3	93,7	99,4
1998	98,2	98,3	98,1	98,1	97,7	98,5	96,0	94,8	97,5	95,9	94,2	98,0
1999	99,7	99,9	99,6	99,4	99,5	99,4	99,3	98,9	99,7	99,0	98,5	99,5
2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001	99,4	99,2	99,6	100,7	101,0	100,3	99,1	99,2	98,8	100,3	101,0	99,5
2002	98,4	98,1	98,8	99,8	100,3	99,0	97,5	97,7	97,1	98,8	100,0	97,4
2003	98,5	98,7	98,1	99,1	100,0	98,0	98,0	99,7	95,9	98,7	101,1	95,7
2004	100,0	101,9	97,5	99,7	101,1	97,8	101,4	106,6	94,9	101,1	105,9	95,2
2005	99,1	101,1	96,3	100,1	101,7	98,0	99,5	104,8	92,9	100,6	105,5	94,5

Anteil an Deutschland in %

1991	1,8	1,9	1,7	1,8	1,9	1,7	1,7	1,8	1,6	1,7	1,8	1,6
1992	1,7	1,8	1,7	1,7	1,8	1,7	1,7	1,7	1,6	1,7	1,7	1,6
1993	1,7	1,7	1,6	1,7	1,7	1,6	1,6	1,7	1,6	1,6	1,7	1,6
1994	1,7	1,7	1,6	1,7	1,7	1,6	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5
1995	1,7	1,7	1,6	1,6	1,7	1,6	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5
1996	1,6	1,7	1,6	1,6	1,7	1,6	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5
1997	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
1998	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4
1999	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5
2000	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5
2001	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5
2002	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5
2003	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5
2004	1,7	1,7	1,6	1,7	1,7	1,6	1,6	1,8	1,5	1,6	1,8	1,5
2005	1,7	1,7	1,6	1,7	1,7	1,6	1,6	1,8	1,4	1,6	1,8	1,4

Berechnungsstand: August 2006. 1) Einschließlich sonstige Anlagen.

Noch: 1 Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen
d) Dienstleistungsbereiche

Jahr	Bruttoanlagevermögen						Nettoanlagevermögen					
	in Preisen von 2000			zu Wiederbeschaffungspreisen			in Preisen von 2000			zu Wiederbeschaffungspreisen		
	Anlagen	Ausrüs- tungen ¹⁾	Bauten	Anlagen	Ausrüs- tungen ¹⁾	Bauten	Anlagen	Ausrüs- tungen ¹⁾	Bauten	Anlagen	Ausrüs- tungen ¹⁾	Bauten
Mio. EUR												
1991	102 766	8 032	94 734	87 234	7 861	79 374	66 311	4 334	61 977	56 126	4 238	51 887
1992	105 176	8 461	96 715	95 143	8 391	86 752	67 545	4 620	62 925	60 975	4 575	56 400
1993	107 463	8 884	98 579	102 082	8 943	93 139	68 619	4 869	63 750	65 084	4 895	60 188
1994	109 395	9 186	100 209	106 764	9 309	97 455	69 325	4 989	64 337	67 586	5 049	62 537
1995	111 422	9 450	101 972	111 140	9 534	101 605	70 127	5 071	65 056	69 908	5 111	64 797
1996	113 696	9 702	103 994	114 385	9 734	104 651	71 180	5 151	66 029	71 595	5 164	66 431
1997	115 975	9 972	106 003	116 105	9 962	106 143	72 251	5 265	66 987	72 328	5 257	67 071
1998	118 023	10 313	107 709	117 889	10 376	107 513	73 103	5 460	67 643	73 014	5 491	67 524
1999	120 372	10 741	109 631	119 852	10 716	109 135	74 258	5 738	68 520	73 945	5 723	68 222
2000	122 829	11 283	111 546	122 433	11 195	111 237	75 504	6 113	69 391	75 269	6 065	69 204
2001	125 464	11 966	113 498	125 644	11 948	113 696	76 887	6 589	70 298	76 996	6 580	70 416
2002	127 007	12 160	114 847	126 760	12 070	114 690	77 172	6 555	70 616	77 023	6 510	70 514
2003	128 313	12 068	116 245	127 701	11 665	116 036	77 279	6 279	71 000	76 949	6 078	70 871
2004	129 237	11 907	117 329	128 494	11 178	117 316	77 096	6 007	71 089	76 730	5 648	71 082
2005	130 069	11 800	118 270	131 690	11 081	120 610	76 914	5 853	71 061	77 972	5 506	72 466
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1992	2,3	5,3	2,1	9,1	6,7	9,3	1,9	6,6	1,5	8,6	7,9	8,7
1993	2,2	5,0	1,9	7,3	6,6	7,4	1,6	5,4	1,3	6,7	7,0	6,7
1994	1,8	3,4	1,7	4,6	4,1	4,6	1,0	2,5	0,9	3,8	3,1	3,9
1995	1,9	2,9	1,8	4,1	2,4	4,3	1,2	1,7	1,1	3,4	1,2	3,6
1996	2,0	2,7	2,0	2,9	2,1	3,0	1,5	1,6	1,5	2,4	1,0	2,5
1997	2,0	2,8	1,9	1,5	2,4	1,4	1,5	2,2	1,5	1,0	1,8	1,0
1998	1,8	3,4	1,6	1,5	4,2	1,3	1,2	3,7	1,0	0,9	4,4	0,7
1999	2,0	4,1	1,8	1,7	3,3	1,5	1,6	5,1	1,3	1,3	4,2	1,0
2000	2,0	5,0	1,7	2,2	4,5	1,9	1,7	6,5	1,3	1,8	6,0	1,4
2001	2,1	6,1	1,8	2,6	6,7	2,2	1,8	7,8	1,3	2,3	8,5	1,8
2002	1,2	1,6	1,2	0,9	1,0	0,9	0,4	- 0,5	0,5	0,0	- 1,1	0,1
2003	1,0	- 0,8	1,2	0,7	- 3,4	1,2	0,1	- 4,2	0,5	- 0,1	- 6,6	0,5
2004	0,7	- 1,3	0,9	0,6	- 4,2	1,1	- 0,2	- 4,3	0,1	- 0,3	- 7,1	0,3
2005	0,6	- 0,9	0,8	2,5	- 0,9	2,8	- 0,2	- 2,6	- 0,0	1,6	- 2,5	1,9
Messzahl 2000 = 100												
1991	83,7	71,2	84,9	71,3	70,2	71,4	87,8	70,9	89,3	74,6	69,9	75,0
1992	85,6	75,0	86,7	77,7	74,9	78,0	89,5	75,6	90,7	81,0	75,4	81,5
1993	87,5	78,7	88,4	83,4	79,9	83,7	90,9	79,7	91,9	86,5	80,7	87,0
1994	89,1	81,4	89,8	87,2	83,1	87,6	91,8	81,6	92,7	89,8	83,2	90,4
1995	90,7	83,8	91,4	90,8	85,2	91,3	92,9	83,0	93,8	92,9	84,3	93,6
1996	92,6	86,0	93,2	93,4	86,9	94,1	94,3	84,3	95,2	95,1	85,1	96,0
1997	94,4	88,4	95,0	94,8	89,0	95,4	95,7	86,1	96,5	96,1	86,7	96,9
1998	96,1	91,4	96,6	96,3	92,7	96,7	96,8	89,3	97,5	97,0	90,5	97,6
1999	98,0	95,2	98,3	97,9	95,7	98,1	98,4	93,9	98,7	98,2	94,4	98,6
2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001	102,1	106,1	101,8	102,6	106,7	102,2	101,8	107,8	101,3	102,3	108,5	101,8
2002	103,4	107,8	103,0	103,5	107,8	103,1	102,2	107,2	101,8	102,3	107,3	101,9
2003	104,5	107,0	104,2	104,3	104,2	104,3	102,4	102,7	102,3	102,2	100,2	102,4
2004	105,2	105,5	105,2	105,0	99,8	105,5	102,1	98,3	102,4	101,9	93,1	102,7
2005	105,9	104,6	106,0	107,6	99,0	108,4	101,9	95,7	102,4	103,6	90,8	104,7
Anteil an Deutschland in %												
1991	1,6	1,3	1,6	1,6	1,3	1,6	1,6	1,3	1,6	1,6	1,3	1,6
1992	1,6	1,3	1,6	1,6	1,3	1,6	1,5	1,2	1,6	1,5	1,2	1,6
1993	1,6	1,3	1,6	1,6	1,3	1,6	1,5	1,2	1,5	1,5	1,2	1,5
1994	1,5	1,2	1,6	1,5	1,2	1,6	1,5	1,2	1,5	1,5	1,2	1,5
1995	1,5	1,2	1,6	1,5	1,2	1,6	1,5	1,2	1,5	1,5	1,2	1,5
1996	1,5	1,2	1,5	1,5	1,2	1,5	1,4	1,2	1,5	1,4	1,2	1,5
1997	1,5	1,2	1,5	1,5	1,2	1,5	1,4	1,2	1,4	1,4	1,2	1,4
1998	1,5	1,2	1,5	1,5	1,2	1,5	1,4	1,2	1,4	1,4	1,2	1,4
1999	1,5	1,2	1,5	1,5	1,2	1,5	1,4	1,2	1,4	1,4	1,2	1,4
2000	1,5	1,2	1,5	1,5	1,2	1,5	1,4	1,2	1,4	1,4	1,2	1,4
2001	1,5	1,2	1,5	1,5	1,2	1,5	1,4	1,2	1,4	1,4	1,2	1,4
2002	1,4	1,2	1,5	1,4	1,2	1,5	1,4	1,2	1,4	1,4	1,2	1,4
2003	1,4	1,1	1,5	1,4	1,1	1,5	1,3	1,1	1,4	1,3	1,1	1,4
2004	1,4	1,1	1,4	1,4	1,1	1,4	1,3	1,0	1,4	1,3	1,0	1,4
2005	1,4	1,0	1,4	1,4	1,0	1,4	1,3	1,0	1,3	1,3	1,0	1,3

Berechnungsstand: August 2006. 1) Einschließlich sonstige Anlagen.

2 Kapitalstock

(Jahresdurchschnittliches Bruttoanlagevermögen in Preisen von 2000)

Jahr	Alle Wirtschaftsbereiche	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche
Mio. EUR				
1991	130 285	1 515	24 800	103 971
1992	132 735	1 504	24 911	106 319
1993	134 733	1 490	24 814	108 429
1994	136 500	1 470	24 622	110 408
1995	138 475	1 450	24 465	112 559
1996	140 449	1 431	24 182	114 836
1997	142 354	1 412	23 943	116 999
1998	144 657	1 393	24 067	119 198
1999	147 255	1 373	24 282	121 601
2000	149 738	1 353	24 238	124 147
2001	151 612	1 333	24 043	126 235
2002	152 903	1 312	23 931	127 660
2003	154 195	1 290	24 130	128 775
2004	155 130	1 273	24 205	129 653
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %				
1992	1,9	- 0,7	0,4	2,3
1993	1,5	- 0,9	- 0,4	2,0
1994	1,3	- 1,3	- 0,8	1,8
1995	1,4	- 1,4	- 0,6	1,9
1996	1,4	- 1,3	- 1,2	2,0
1997	1,4	- 1,4	- 1,0	1,9
1998	1,6	- 1,4	0,5	1,9
1999	1,8	- 1,4	0,9	2,0
2000	1,7	- 1,5	- 0,2	2,1
2001	1,3	- 1,5	- 0,8	1,7
2002	0,9	- 1,5	- 0,5	1,1
2003	0,8	- 1,7	0,8	0,9
2004	0,6	- 1,4	0,3	0,7
Messzahl 2000 = 100				
1991	87,0	111,9	102,3	83,7
1992	88,6	111,2	102,8	85,6
1993	90,0	110,1	102,4	87,3
1994	91,2	108,7	101,6	88,9
1995	92,5	107,2	100,9	90,7
1996	93,8	105,8	99,8	92,5
1997	95,1	104,4	98,8	94,2
1998	96,6	102,9	99,3	96,0
1999	98,3	101,5	100,2	97,9
2000	100	100	100	100
2001	101,3	98,5	99,2	101,7
2002	102,1	97,0	98,7	102,8
2003	103,0	95,4	99,6	103,7
2004	103,6	94,1	99,9	104,4
Anteil an Deutschland in %				
1991	1,6	0,6	1,8	1,6
1992	1,6	0,6	1,7	1,6
1993	1,5	0,6	1,7	1,6
1994	1,5	0,6	1,7	1,5
1995	1,5	0,6	1,6	1,5
1996	1,5	0,6	1,6	1,5
1997	1,5	0,6	1,6	1,5
1998	1,5	0,6	1,6	1,5
1999	1,5	0,5	1,6	1,5
2000	1,5	0,5	1,6	1,5
2001	1,4	0,5	1,6	1,4
2002	1,4	0,5	1,6	1,4
2003	1,4	0,5	1,6	1,4
2004	1,4	0,5	1,7	1,4

Berechnungsstand: August 2006.

3 Kapitalintensität (Kapitalstock je Erwerbstätigen)

Jahr	Alle Wirtschaftsbereiche	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche
EUR je Erwerbstätigen (Inland)				
1991	272 022	279 222	136 122	356 873
1992	276 293	297 615	139 480	358 269
1993	285 081	325 570	145 618	364 308
1994	289 694	335 079	150 501	364 142
1995	291 923	351 169	152 413	363 441
1996	295 356	373 852	155 433	363 269
1997	299 422	377 360	154 863	368 988
1998	298 658	349 821	152 975	368 976
1999	297 319	325 277	153 738	365 043
2000	295 409	318 695	152 428	361 287
2001	298 222	321 794	152 691	364 024
2002	302 333	325 864	155 203	367 337
2003	306 531	332 884	158 418	371 280
2004	306 428	325 713	161 370	367 965
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %				
1992	1,6	6,6	2,5	0,4
1993	3,2	9,4	4,4	1,7
1994	1,6	2,9	3,4	- 0,0
1995	0,8	4,8	1,3	- 0,2
1996	1,2	6,5	2,0	- 0,0
1997	1,4	0,9	- 0,4	1,6
1998	- 0,3	- 7,3	- 1,2	- 0,0
1999	- 0,4	- 7,0	0,5	- 1,1
2000	- 0,6	- 2,0	- 0,9	- 1,0
2001	1,0	1,0	0,2	0,8
2002	1,4	1,3	1,6	0,9
2003	1,4	2,2	2,1	1,1
2004	- 0,0	- 2,2	1,9	- 0,9
Messzahl 2000 = 100				
1991	92,1	87,6	89,3	98,8
1992	93,5	93,4	91,5	99,2
1993	96,5	102,2	95,5	100,8
1994	98,1	105,1	98,7	100,8
1995	98,8	110,2	100,0	100,6
1996	100,0	117,3	102,0	100,5
1997	101,4	118,4	101,6	102,1
1998	101,1	109,8	100,4	102,1
1999	100,6	102,1	100,9	101,0
2000	100	100	100	100
2001	101,0	101,0	100,2	100,8
2002	102,3	102,2	101,8	101,7
2003	103,8	104,5	103,9	102,8
2004	103,7	102,2	105,9	101,8
Messzahl Deutschland = 100				
1991	128,2	166,4	136,3	125,6
1992	124,4	152,0	128,7	124,1
1993	123,1	152,9	126,0	123,3
1994	121,6	151,4	125,8	121,2
1995	119,7	150,0	125,3	118,8
1996	117,9	144,0	124,0	117,0
1997	116,8	142,9	120,6	116,8
1998	115,3	133,7	118,3	116,1
1999	113,7	123,1	117,1	114,8
2000	112,5	119,6	115,7	113,9
2001	111,7	119,8	114,3	113,3
2002	110,7	119,2	113,0	112,4
2003	109,5	119,3	112,6	111,4
2004	108,2	116,7	113,4	109,7

Berechnungsstand: August 2006.

4 Modernitätsgrad für Anlagen, Ausrüstungen^{*)} und Bauten

Jahr	Anlagen insgesamt	Ausrüstungen und sonstige Anlagen	Bauten
Modernitätsgrad (%)¹⁾			
1991	62,3	52,7	64,4
1992	62,0	52,6	64,1
1993	61,6	52,2	63,7
1994	61,0	51,1	63,2
1995	60,6	50,4	62,8
1996	60,2	49,6	62,4
1997	59,9	48,9	62,1
1998	59,6	49,0	61,7
1999	59,5	49,9	61,5
2000	59,4	50,6	61,2
2001	59,3	51,1	61,0
2002	58,8	50,5	60,5
2003	58,4	50,0	60,2
2004	58,1	50,2	59,7
2005	57,6	49,5	59,2
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %			
1992	- 0,5	- 0,3	- 0,6
1993	- 0,6	- 0,7	- 0,6
1994	- 0,9	- 2,1	- 0,8
1995	- 0,8	- 1,4	- 0,7
1996	- 0,6	- 1,5	- 0,5
1997	- 0,6	- 1,5	- 0,5
1998	- 0,5	0,2	- 0,6
1999	- 0,1	1,9	- 0,4
2000	- 0,2	1,3	- 0,4
2001	- 0,2	1,0	- 0,4
2002	- 0,8	- 1,1	- 0,7
2003	- 0,7	- 1,0	- 0,6
2004	- 0,6	0,4	- 0,8
2005	- 0,8	- 1,3	- 0,8
Messzahl 2000 = 100			
1991	104,9	104,2	105,2
1992	104,4	103,9	104,6
1993	103,7	103,2	103,9
1994	102,7	101,1	103,2
1995	102,0	99,6	102,5
1996	101,4	98,1	101,9
1997	100,8	96,7	101,4
1998	100,3	96,8	100,8
1999	100,2	98,7	100,4
2000	100	100	100
2001	99,8	101,0	99,6
2002	99,0	99,9	98,9
2003	98,3	98,8	98,2
2004	97,8	99,2	97,5
2005	96,9	97,9	96,7
Messzahl Deutschland = 100			
1991	97,4	98,7	97,1
1992	97,0	96,7	96,8
1993	96,5	95,6	96,4
1994	95,9	94,7	95,8
1995	95,4	94,7	95,3
1996	95,1	94,5	94,9
1997	94,9	94,3	94,7
1998	94,8	95,3	94,4
1999	95,0	97,3	94,3
2000	95,1	98,3	94,3
2001	95,0	98,4	94,2
2002	94,7	97,2	94,0
2003	94,6	96,8	93,9
2004	94,6	97,8	93,7
2005	94,3	96,9	93,6

Berechnungsstand: August 2006. *) Einschließlich sonstige Anlagen. 1) Modernitätsgrad = Verhältnis Nettoanlagevermögen zu Bruttoanlagevermögen in konstanten Preisen.